

Verwechslung g und k

Beitrag von „Bablin“ vom 25. April 2006 23:46

Es kann hilfreich sein, beim deutlichen Sprechen gleichzeitig eine Gebärde zu machen, die auf den Ort der Lautbildung hinweist: Beim Gg mit der Hand die **G**urgel umfassen, beim Kk mit den Finger**k**nöcheln (der Faust) von unten gegen das **K**inn schlagen.